

## **Leitbild der Pfarrei Liebfrauen**

Nach der Analysephase mit differenzierten Ebenen gab es Anfang Januar 2019 einen Zukunftstag, bei dem eine Vision für die Pfarrei Liebfrauen entstanden ist. Mit Hilfe dieses Ergebnisses wurden Leitsätze entworfen. Diese sieben Sätze bilden die Basis der Pfarrei Liebfrauen. Sie zeigen wer und was die Pfarrei Liebfrauen ist und was ihr wichtig ist. Die Leitsätze sind eng verbunden mit den Zielen, die für die Pfarrei Liebfrauen festgelegt wurden. Leitsätze und Ziele bilden zusammen das Leitbild der Pfarrei Liebfrauen.

### **Leitsätze**

- 1) Wir sind eine Einheit aus vielen unterschiedlichen Menschen, die eine große Gemeinschaft des Glaubens bilden.
- 2) Wir sind offen für die Bedürfnisse unserer Mitmenschen und bieten uns als Wegbegleiter in allen Lebenslagen an.
- 3) Wir feiern unseren Glauben mit unterschiedlichen Gottesdienstformen für alle Altersgruppen.
- 4) Wir sind offen für das Leben an unseren Kirchorten und der Pfarrei. Unser Handeln ist geprägt von Akzeptanz, Wohlwollen und gegenseitiger Offenheit.
- 5) Wir fördern ein kommunikatives, transparentes Miteinander und stärken und qualifizieren unsere Ehrenamtlichen.
- 6) Unsere Kirchen sind lebensnahe Begegnungsräume.
- 7) Wir haben eine Willkommenskultur.

### **Ziele**

- 1) Es gibt zwei größere Veranstaltungen für alle bis Ende 2020.
- 2) Wir präsentieren mindestens 10 unserer Hilfs- und Glaubensangebote auf unterschiedlichen Kommunikationswegen für das Jahr 2020.
- 3) Wir probieren pro Jahr eine neue Gottesdienstform aus und feiern diese generationsübergreifend.
- 4) Wir erhalten das Leben und die Gottesdiensträume an unseren Kirchorten und werben kirchortsübergreifend gegenseitig für unsere Angebote.
- 5) Wir entwickeln eine Kommunikationsstruktur und suchen nach geeigneten Plattformen zur Vernetzung der Gremien und Gruppen für das Kirchenjahr 2021.
- 6) Wir entwickeln bis zu Beginn des Kirchenjahres 2021 Angebote mit dem Ziel unsere Kirchen außerhalb der Gottesdienste als Begegnungsstätten zu öffnen.
- 7) Jede Gruppe stellt bis Ende 2019 eine Maßnahme vor, wie Menschen bei ihr willkommen geheißen werden.